

## **Nr. 9 – AUSSCHUSS FÜR UMWELTSCHUTZ UND WEGE vom 28.09.2021**

Beginn: 19.31 Uhr; Ende: 21.48 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Bauck, Knut (Vorsitzender)  
GV Reyes Ozuna, Stephan  
GV'in Steding, Ina  
WB Schmidt, Volker – zugleich Protokollführer

Anwesend nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan  
GV Sievers, Jürgen  
WB Mahn, Sven

Nicht anwesend:

WB Stubbe, Heino

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert bzw. geändert.

Der Vorsitzende beantragt TOP 11 „Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Winterdienstes, hier: Empfehlung an die Gemeindevertretung“ zu streichen und durch „Winter 2021/2022“ zu ersetzen.

**(4:0:0)**

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters, der Bienengruppe und des Naturschutzbeauftragten
3. Fragen der Ausschussmitglieder
4. Ersatzbeschaffung für eine Sitzgelegenheit
5. Überwuchs der Gehwege und Reinigung
6. Grabenpflege im Bereich der „Kalten Weide“
7. Bienenfreundliche Gestaltung von Beeten
8. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsplanung 2022
9. Einwohnerfragestunde
10. Nächster Sitzungstermin
11. Winter 2021/2022

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:** Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters, der Bienengruppe und des Naturschutzbeauftragten

Mitteilungen des Vorsitzenden:

- Ende März hatten einige Bürger freiwillig den „Dorfputz“ übernommen. Bei der Sammelaktion kamen insgesamt sechs volle Müllsäcke zusammen.

- Im April sind einige Flächen in der Gemeinde mit bienenfreundlicher Blumensaat besät worden.
- Die Bauarbeiten zur Renaturierung der „Rendsbek“ haben im Juni begonnen und sind derzeit noch nicht abgeschlossen.
- Das starke Hochwasser Ende Juni hat in der „Kalten Weide“ zu erheblichen Beeinträchtigungen geführt. Hier hat jetzt die Straßenmeisterei Bargtheide erste Sichtungen über den Zustand der Gräben aufgenommen.
- In der „Holstenstraße“ und „Alte Meierei“ wird zurzeit vom Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV), Straßenmeisterei Quickborn, ein Wassereinlauf geprüft.
- Im Bericht des Finanzausschusses Nr. 11 vom 21.06.2021 wurde erwähnt, dass WB Mahn, Sven bei der Erneuerung der Brücke zum Spielplatz mitgewirkt habe. Dieses entspricht nicht den Tatsachen, wird aber von Amts wegen nicht korrigiert.
- Der Flockensee soll in diesem Jahr noch gemäht werden. Die Untere Naturschutzbehörde hat die nötigen Mittel beim Land eingeworben und den Auftrag vergeben.

Mitteilungen des Bürgermeisters:

- Bürgermeister Weber, Stefan gibt den Termin für das diesjährige Laternelaufen mit Spielmannszug, den 22.10.2021, ab 19:30 Uhr bekannt.

Mitteilungen der Bienengruppe und des Naturschutzbeauftragten:

- Der Naturschutzbeauftragte hatte auf Nachfrage zu der unklaren Einleitung in einen Schacht beim Storchennest zum „Alten Meiereiteich“ die Auskunft erhalten, dass seinerzeit bei der Übernahme der „Alten Meierei“ durch den heutigen Eigner seitens der Gemeinde ein entsprechendes Einvernehmen über eine Einleitung von unbelastetem Wasser in den ehemaligen Klärteich der Meierei erteilt wurde. Allerdings müsste der Eigner des Grundstücks für diesen Fall eine Erlaubnis zur Einleitung in ein Gewässer bei der zuständigen Wasserbehörde des Kreises beantragen. Der Sachverhalt muss dahingehend noch geprüft werden.

**TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

GV Reyes Ozuna, Stephan fragt,

- ob eine Begehung der Gemeinde durch die Mitglieder des Ausschusses für Umweltschutz und Wege zur Feststellung von evtl. Missständen noch in diesem Jahr möglich sei. GV Reyes Ozuna hatte mit Herrn Kaaz, Amt Kisdorf, den Rückbau einiger Tiefbaustellen in der Gemeinde kontrolliert, weil diese nicht ordnungsgemäß erfolgt waren. Eine Sache war behoben worden, zwei noch nicht.

Antwort: Grundsätzlich ist eine fachliche Abnahme erforderlich, um Gewährleistungspflichten ausführender Firmen nicht verjähren zu lassen. Es wird angestrebt, dass entsprechende Genehmigungen des Amtes für die Arbeiten zeitgleich auch an die Gemeinde per E-Mail gesteuert werden, um rechtzeitig über anstehende Arbeiten auf gemeindlichen Wegen und Plätzen informiert zu sein. Der Bürgermeister klärt das über das Amt Kisdorf.

**TOP 4:** Ersatzbeschaffung einer Sitzgelegenheit

Der Vorsitzende erklärt, dass entsprechende Mittel zur Verfügung stehen, der Bau aus Lärchenholz bereits erfolgte und die Abholung beim Hersteller organisiert sei.

**TOP 5:** Überwuchs der Gehwege und Reinigung

Leider werden einige Privatgrundstücke nicht gepflegt, so dass z.B. die Nutzung angrenzender Gehwege eingeschränkt wird. Die Mitglieder des Ausschusses für Umweltschutz und Wege einigen sich darauf, am 23.10.2021, ab 10:00 Uhr eine entsprechende Begehung des Ortes durchzuführen, um eine Aufklärung der entsprechenden Anlieger zu ermöglichen. Da es zum Thema passt, bittet GV Sievers, Jürgen um das Wort und erklärt, dass das Besenfahrzeug, das die Straßenränder der Gemeindestraßen fegt, die „Brüchhorststraße“ ab dem „Katenweg“ in „Richtung „Grevensberg“ nicht mehr abfährt, sodass die Anlieger dort selbst tätig werden müssen, um zu verhindern, dass die Einläufe am Straßenrand verstopfen. Der Vorsitzende wird eine Klärung herbeiführen.

### **TOP 6:** Grabenpflege im Bereich der „Kalten Weide“

Die seit dem 01.01.2021 in der „Kalten Weide“ zuständige Straßenmeisterei Bargteheide arbeitet derzeit einen Aufgabenstau ab. Der Grünstreifen zum Graben an der „Kalten Weide“ muss gefräst werden, damit Oberflächenwasser der Straße in den Graben abfließen kann. Als kurzfristige Maßnahme wurde an den Stichstraßen zu den Anliegern an der Nord-West Seite beidseitig der Grünstreifen soweit abgegraben, dass dort Wasser abfließen kann. Die Verrohrung unter der Stichstraße muss allerdings durch die Anlieger selbst freigehalten werden. Die weitere Vorgehensweise soll am 22.10.2021, um 09:00 Uhr mit Mitarbeitern der Straßenmeisterei Bargteheide und den Mitgliedern des Ausschusses für Umweltschutz und Wege im Rahmen einer Begehung geklärt werden.

### **TOP 7:** Bienenfreundliche Gestaltung von Beeten

Grundsätzlich sollen die Beete der Gemeinde im öffentlichen Bereich bienenfreundlich gestaltet werden. Dabei erscheint es sinnvoll je nach Standort eine Bepflanzung durch Stauden oder eine Einsaat von mehrjährigen, aber auch einjährigen Blühpflanzen vorzunehmen. Bei der Ortsbegehung am 23.10.2021 sollte darauf ein Augenmerk gelegt werden.

### **TOP 8:** Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsplanung 2022

#### **Beschluss:**

Die Haushaltsansätze von 2021 sollen ausgenommen der 1000,00 € für die Sitzgelegenheit, in 2022 in gleicher Höhe, jedoch zusätzlich 500,00 € für bienenfreundliche Saat, eingestellt werden.

**(4:0:0)**

### **TOP 9:** Einwohnerfragestunde

Herr Mahn fragt,

- wann die über das übrige Niveau der Geh- und Radwege hinausragenden Schachtdeckel verschwinden. Diese gefährden Mitarbeiter und Material beim Schneeräumen.

Herr Lohse fragt,

- warum oft die Protokolle der Ausschusssitzungen auf der Internetseite der Gemeinde nicht aktuell sind.

### **TOP 10:** Nächster Sitzungstermin

Ein Datum wird noch nicht festgelegt, der Vorsitzende lädt dazu rechtzeitig ein.

### **TOP 11:** Winterdienst 2021/2022

#### **Beschluss:**

Der bestehende Vertrag wird um eine Saison verlängert.

**(4:0:0)**

Gez.: Volker Schmidt  
Protokollführer